

## **Einführung und Vorwort für den 66. Auktionskatalog**

Heute liegt der neue Katalog der 66. Auktion "Thematik A - Z, Post- & Zeit-Geschichte" vor Ihnen. Der Katalog enthält diesmal 7.400 Lose zu über 350 Haupt- und Neben-Themen. Diese Auktion umfasst wieder einen großen Auszug aus meinem Gesamt-Spektrum mit Schwerpunkt auf Themen von A (Archäologie) bis Z (Zirkus). In der 66. Auktion ist besonders die Auflösung einer Spezial-Sammlung "Späte Post - Überroller 1945" hervorzuheben. Ausgefallene Belege zum Luftkrieg und zu den letzten Wochen und Tagen des III. Reiches bis zum Mai 1945 (Los 2823 bis 3156).

Der Katalog ist wie folgt aufgebaut: Zuerst Gebotsauftrag, Geschäftsbedingungen, Abkürzungen und Symbole, diverse Service-Formulare und Hinweise. Dann die Themen alphabetisch in Hauptgruppen, weitgehend chronologisch z. B. "Archäologie & Antike" mit zahlreichen Untergruppen, die immer nach Sinnzusammenhang geordnet sind (z. B. bei Archäologie: Alt-Ägypten, Alt-Griechenland, Römer, Germanen etc. Wenn eine Sektion mehr als zwei Untersektionen beinhaltet, sind diese also im *Sinn-Zusammenhang* geordnet.

Die Belege in den einzelnen Sektionen folgen dem Aufbau meiner Standard-Kataloge: Zuerst die *deutschen Belege alphabetisch* nach Orten sortiert, jeder Ort in sich *chronologisch* geordnet. Dann folgen Belege aus Deutschland *ohne Ortszusammenhang* (z. B. Seepost oder Feldpost oder "Deutsches Reich" etc.) Danach sind die Belege aus aller Welt angeschlossen, und zwar *länder-alphabetisch* und jedes Land in sich *chronologisch* (Albanien bis Zanzibar).

Der vorliegende Katalog enthält ein *deutsches Heimat-Register*, einen *vollständigen Thematik-Index A - Z* sowie ein *komplettes Thematik-Register A - Z* zu allen "*abwesenden*" Themen, die diesmal also nicht explizit im Katalog enthalten sind. (z.B. "Feldpost" oder "Zensurpost" etc.) Die Lose zu diesem Thema sind alle dort aufgeführt. *Alle Register und der Index befinden sich am Ende des Textteils.* Sie benötigen alle Register und Indizes, um Ihr Thema oder Gebiet leichter zu finden.

Der deutsche Heimatsammler findet ein ausführliches *deutsches Heimat-Register* nach alten, vierstelligen Postleitzahlen (B.R.D. und D.D.R.) bzw. ehemalige deutsche Ostgebiete nach Reichspost-Direktionen. Die Großstädte sind einzeln aufgeführt. Sie finden das *Heimat-Register* zuerst am Ende des Textteils.

Im *Print-Katalog* sind nur Belege ab 15.- € Ausruf abgebildet. Bei Sammellosen oder sehr umfangreichen Lose ist nur eine repräsentative Auswahl oder ein Teil abgebildet (bis maximal 10 Belege pro Los). Bitte fragen Sie mich, wenn Ihnen etwas unklar ist. Ich gebe Ihnen telefonisch gerne Auskunft. **Im Online-Katalog sind alle Belege komplett abgebildet !**

**Querverweise: Belege zu einem Thema an anderer Stelle sind Querverweise eines identischen Themas am Ende der Sektion mit einer kleinen Hand aufgeführt.** Sie finden also weitere Belege zu diesem Thema in einem *anderen Thema!* (z.B. das Thema "Motorrad" vorrangig in der Sektionen "Motorrad" und in der Sektion "Auto- und Motorrad-Ausstellungen" und / oder "Fahrrad" etc. **Die Querverweise im Online-Katalog finden Sie ganz unten hinter Los 7400.**

Die Abbildungen **auf den Fototafeln** sind aus druck- und layouttechnischen Gründen nicht durchweg numerisch geordnet, sondern je nach Beleg- oder Stempelpeltyp beginnt die Nummerierung teils wieder von vorne. Auf der *einzelnen Seite* ist die numerische Folge aber in der Regel durchgehalten worden, d.h. von oben nach unten. Sollten Sie weitergehende Fragen haben, stehe ich Ihnen am Telefon gerne für weitere Auskünfte zur Verfügung. **Eine Fototafel kann Belege in verschiedenen Maßstäben zeigen**, d.h. sehr große Belege z.B. Ankündigungsblätter der Bundespost, Telegramme, Dokumente, Literatur, Broschüren u.ä. sind stärker **verkleinert**, Vignetten oder Marken sind oft **vergrößert**. Ein "**F**" vor der Los-Nr. bedeutet "**Foto**" und zeigt in der Regel den **Ganzbeleg**, manchmal **vorder- und rückseitig**, manchmal auch weitere Belege eines Loses. **Im Online-Katalog sind alle Lose in strikt numerischer Reihenfolge und komplett mit allen Details aufgeführt: [www.wapler-katalog.de](http://www.wapler-katalog.de)**

Bitte bieten Sie umgehend - per Fax, E-Mail oder schriftlich unter Verwendung des Formulars "**66. Auktions-Auftrag**", bitte schreiben Sie *deutsch* und kontrollieren Sie Ihre Gebote nochmals nach! **Reklamationen wegen falscher Los-Nummern können nicht anerkannt werden.** Gebote per E-Mail (auch formlos) bitte an: [wapler-auktion@t-online.de](mailto:wapler-auktion@t-online.de) Bitte denken Sie auch daran, **telefonische** Bestellungen unbedingt **schriftlich, per E-Mail oder per Fax zu bestätigen**, da es bei telefonischen Bestellungen immer wieder zu Missverständnissen oder Irrtümern kommt, die durch eine schriftliche Bestätigung noch korrigiert werden können. (Pos Nr. 7 der Geschäftsbedingungen). **Platzierung eines Gebotes bedeutet die vollständige Anerkennung der Geschäfts-Bedingungen ! Bitte beachten Sie, dass Plakate, Bücher und Sammellose höhere Porto- und Versandkosten bedingen.**

Den Katalog der 66. Auktion finden Sie ab Mitte Mai 2021 im Internet unter: [www.wapler-katalog.de](http://www.wapler-katalog.de). Sie können außerdem noch die Rücklose der 65. Auktion zum Ausruf (Limit) + Nebenkosten erwerben! Die Rücklosliste finden Sie nur im Online-Katalog der 66. Auktion oben rechts. Die Rücklosliste der 65. Auktion bleibt bis zum Auktionstag der 66. Auktion online. Danach erscheint dort nur noch die Rücklosliste der aktuellen 66. Auktion.

Hier möchte ich noch einmal auf eine Änderung in den Geschäftsbedingungen hinweisen. Ab dem 1. Januar 2014 wurde der deutschen Philateliebranche von der Politik eine neue Mehrwertsteuer "aufs Auge gedrückt": 19 % Mehrwertsteuer (MWSt.) ab dem 1.1.2014 ! Von 7% MWSt. auf 19% MWSt. - fast eine Verdreifachung der Steuerlast! Das ist für viele kleinere Betriebe in der Branche (zu denen ich mich auch zähle) sehr schwer zu verkraften. Es ist natürlich unmöglich, diese Steuererhöhung an den Kunden weiterzugeben. Nach langem internen Diskussionen innerhalb der Branche hat sich nun herauskristallisiert, dass der größere Teil dieser Steuererhöhung von der Branche getragen wird und ein ganz minimal kleinerer Teil an den Kunden weitergegeben wird. Das bedeutet, dass die meisten Händler an der sogenannten "Differenzbesteuerung" teilnehmen werden. Das ist eine komplizierte Methode, die innerhalb einer Übergangsfrist für den Händler den Schock der Steuerlast geringfügig mildert. In den Versteigerungsbedingungen - also für Sie als Kunden - wird sich diese Steuerumstellung im Wesentlichen so darstellen: Die bisher von mir in Deutschland und der Europäischen Gemeinschaft ausgewiesene 7% Mehrwertsteuer auf den Rechnungs-Endbetrag entfällt. Ab sofort wird auf der Rechnung keine Mehrwertsteuer mehr ausgewiesen. Dafür wird die Provision von bisher 15% auf die Netto-Zuschlagssumme innerhalb der EG auf 25% erhöht. Das bedeutet, dass nun die alte Provision von 15% und ein Teil der neuen 19% Mehrwertsteuer in der neuen Provision zusammengeführt werden. De facto bedeutet dies für den Kunden, dass er nur einen minimalen Teil der tatsächlichen Mehrwertsteuer-Erhöhung bezahlen muss. Im Vergleich zu den Rechnungen von vor dem 31.12.2013 trägt der Kunde einen ganz geringen Mehrbetrag (siehe Beispiel unten!) während ich die Mehrwertsteuer von letztlich 19% auf die gesamte Rechnung bezahlen muss (und zwar auf den Endbetrag inkl. Provision, Losgebühr, Porto und Versicherungsgebühren!) Das bedeutet, dass der Kunde letztendlich nur einen geringfügigen Anteil an der Steuererhöhung mittragen muss. (nämlich ca. 1%) Der Rechnungs-Endbetrag stellt sich für den Käufer also nicht wesentlich anders dar als vorher mit den 7% MWSt. auf dem Rechnungs-Endbetrag vor dem 31.12.2013. Hier zwei Vergleichs-Rechnungen:

Deutschland und Europäische Gemeinschaft "alt" (bis 31.12.2013) und "neu" (ab 1.1.2014):

Zuschlag ( a l t )	Zuschlag ( n e u )	Acquisition price (old)	Acquisition price (new)
1 Los: 100,- €	1 Los: 100,- €	1 lot: 100,- €	1 lot: 100,- €
15% Provision 15,- €	25% Provision 25,- €	15% 15,- €	25% 25,- €
Zw.Summe 115,- €	Zw.Summe 125,- €	sum 115,- €	sum 125,- €
Losgebühr 1,50 €	Losgebühr 1,50 €	lot fee 1,50 €	lot fee 1,50 €
Porto/Vers. 4,- €	Porto/Vers. 4,- €	postage 4,- €	postage 4,- €
7% MWSt. 8,43 €	keine MWSt.	7% VAT 8,43 €	No VAT
Endsumme alt 128,93 €	Endsumme neu 130,50 €	Amount old 128,93 €	Amount new 130,50 €

Eine leichte Erhöhung der Provision gibt es auch für die Nicht-EG-Länder (z.B. Schweiz, Norwegen, USA, Südafrika, Japan etc.) Die Provision für diese Länder beträgt ab sofort 18% des Nettzuschlages. Es wird weiterhin keine Mehrwertsteuer (MWSt./VAT) erhoben!

## Die aktuelle 66. Spezialauktion finden Sie ab Mai 2021 online unter: [www.wapler-katalog.de](http://www.wapler-katalog.de)

In dieser Auktion finden Sie folgende Schwerpunkte: Archäologie & Antike, Architektur, Automobil & Verkehr, Chemie, christliche Thematik, eine große Sektion "Deutsche Geschichte" (vom Mittelalter bis zur deutschen Einheit) u.a. die Auflösung einer Spezial-Sammlung "Späte Post - Übrroller" von 1945, Eisenbahn, Feuerwehr, Flugwesen & Luftfahrt, Geologie, Kind, Kunst, Literatur, Musik, Nobelpreis, Rotes Kreuz & Medizin, sehr umfangreich mit großen Sektionen z.B. Pharmazie und aktuell im Corona-Zeitalter die Sektion "Seuche" (desinfizierte Post etc.) Schiffspost & Navigation, Weltraum & Raketenpost und viele andere. Bitte beachten Sie alle Indizes, die thematischen & geografischen Register am Ende des Textteils. Im Online-Katalog ganz unten hinter dem letzten Los Nr. 7400 ab Seite 269.

Falls Sie nicht an der Auktion teilnehmen konnten, können Sie die **R ü c k l o s l i s t e** der unverkauften Lose gegen einen frankierten Rückumschlag anfordern (Ausland: 1 Internat. Antwort-Coupon). Die Rücklosliste erscheint erst ca. 3 bis 4 Tage nach der Auktion im Internet unter: [www.wapler-katalog.de](http://www.wapler-katalog.de) Alle **B i e t e r** erhalten Sie die Rücklosliste automatisch.

Bitte vermeiden Sie Nachfragen in der **ersten Woche nach der Auktion!** Ich kontrolliere **alle Daten und Eingaben** in dieser Woche nochmals nach, drucke die Rechnungen und Rückloslisten. Daher ist auch ein Zugriff auf die Auktionsdaten **n i c h t möglich!** Das Büro bleibt in dieser Zeit geschlossen. Ich bin nur ein Ein-Mann-Betrieb und daher dauert alles ein bisschen länger. Ich antworte in der 1. Woche nach der Auktion auch nicht auf E-Mails. Ich bitte um Ihr Verständnis. Bitte teilen Sie auf dem Gebotszettel unbedingt Ihre Abwesenheits- und Urlaubs-Termine mit, um Fehl- und Retour-Sendungen zu vermeiden, die zu Ihren Lasten gehen! Ich sende Ihnen auf Wunsch Ihre Sendung gerne termingerecht zu und verlängere die Reklamations- und Zahlungsfristen. Mein Büro ist täglich (Montag - Freitag) von 11 Uhr bis 19 Uhr besetzt (da die Post nicht vor 10 Uhr im Postfach einsortiert ist, beginnt die Bürozeit erst um 11 Uhr.) An den letzten **zwei Tagen vor der Auktion** (Donnerstag, Freitag und am Auktionstag **S a m s t a g**) ist das Büro von 11 Uhr bis 22 Uhr besetzt.

Bitte aktualisieren Sie Ihre Adresse - falls erforderlich - und **aktualisieren Sie bitte auch Ihre Sammelwünsche**. Dann kann ich den Katalog-Versand an Sie besser und effizienter steuern. Ich danke für Ihre Durchsicht und eine Auktions-Beteiligung.  
Bitte geben Sie mir Ihre eMail-Adresse bekannt! Ihr Auktionator Christian Wapler

Sie können gerne per E-Mail bieten oder Rücklose bestellen: [wapler-auktion@t-online.de](mailto:wapler-auktion@t-online.de)

Die **T e l e f a x** - Nummer: ++ (0) 30 - 23 63 89 88

Die **T e l e f a x** - Nummer vom Ausland: ++(0) 30 / 23 63 89 88

My **t e l e f a x** - number: ++ (0) 3 0 / 23 63 89 88

Vous pouvez utiliser le **f a x** : ++(0) 30 / 23 63 89 88